

Landesarbeitsgemeinschaft Mädchen und junge Frauen in der Jugendhilfe

Die Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Mädchen und junge Frauen in der Jugendhilfe nach § 78 SGB VIII wurde 1996 gegründet und ist ein Zusammenschluss von in der Mädchenarbeit aktiven Fachfrauen öffentlicher und freier Träger.

Die LAG bildet ein fachliches Gremium für Mädchenarbeit, das die Interessen von Mädchen und jungen Frauen landesweit vertritt. Ziel der LAG ist, eine veränderte Stellung von Mädchen und Frauen in dieser Gesellschaft zu erreichen. Daher sind die Aufgaben der LAG insbesondere:

- Verankerung der geschlechtsspezifischen Arbeit in den Strukturen und Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe,
- gezielte Öffentlichkeitsarbeit,
- Mitwirkung, Umsetzung und Weiterentwicklung von gesetzlichen Vorgaben,
- Reflektion und Weiterentwicklung fachlicher Standards und Inhalte von Mädchenarbeit,
- Austausch und landesweite Vernetzung Mädchenspezifischer Arbeitskreise, Einrichtungen und Fachfrauen,
- Konkrete Unterstützung für Praxis und Fachberatung,
- Einbeziehung von Mädchen in ihren Belangen.

Mitglied in der LAG können Mädchen und Frauen werden, die die Belange und Interessen von Mädchen und jungen Frauen haupt- oder ehrenamtlich vertreten.

Die LAG wird durch einen Vorstand vertreten, diesen bilden derzeit:

Bärbel Staudler, Catharina Faustes e. V., Mädchentreff Trine, Postfach 248, 24206 Preetz, Telefon 04342 1667, Email: MTrine@gmx.de

Michaela Peschel, Autonomes Mädchenhaus Kiel, Holtenauer Straße 127, 24118 Kiel, Telefon 0431 8058881, Email: kontakt@maedchenhaus-kiel.de

Nicole Howe, Der PARITÄTISCHE, Landesverband Schleswig-Holstein e. V., Zum Brook 4, 24143 Kiel, Telefon 0431 5602-41, Email: howe@paritaet-sh.org

Johanna Volkmann, Mädchentreff Gaarden der Landeshauptstadt Kiel, Kirchenweg 45, 24143 Kiel, Telefon 0431 737 699, Email: Johanna.Volkmann@Kiel.de

Julia Koch, Koordinatorin Gleichstellungsbüro Fachhochschule Kiel, Sokratesplatz 1, 24149 Kiel, Telefon 0431 210 1881, Email Julia.Koch@fh-kiel.de



(Geschäftsführung) Monika Zimmer, (Vorstand) Bärbel Staudler, Michaela Peschel, Nicole Howe, Johanna Volkmann und nicht im Bild Julia Koch (von links nach rechts)

Die Geschäftsführung liegt im Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung. Die Treffen der LAG finden jährlich 3-4mal statt. Die Sitzungen dienen dem fachlichen Austausch über Mädchenarbeit in Schleswig-Holstein und sollen zur Vernetzung der verschiedenen Institutionen in diesem Bereich beitragen. Jede Sitzung hat ein Schwerpunktthema.

Die LAG setzt sich zusammen aus dem Vorstand, der alle zwei Jahre neu gewählt wird, der Mitgliederversammlung und verschiedenen Unterarbeitsgruppen.

Die LAG ist seit 2003 Mitglied in der Bundesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik e.V. (BAG), www.maedchenpolitik.de.

Die Geschäftsordnung der LAG, Informationen zur Mitgliedschaft und zu den Aktivitäten sowie Termine und Ansprechpartnerinnen der Unterarbeitsgruppen können in der Geschäftsstelle, Telefon 0431 988-7411, erfragt werden.

Noch aktuelle Veröffentlichungen der LAG:

- Faltblatt Mädchenarbeit trifft Schule – Qualitätskriterien für die Kooperation von Mädchenarbeit und Schule
- Faltblatt „Die Landesarbeitsgemeinschaft „Mädchen und junge Frauen in der Jugendhilfe“ in Schleswig-Holstein, 2014
- Mädchenarbeit und Jungenarbeit in Schleswig-Holstein. Empfehlungen für die Qualität, 2. überarb. Auflage 2009 (nur noch zum Herunterladen)
- Methodensammlung „mädchen und mee/hr“, 2008 sowie 2. erw. u. überarb. Auflage, 2010



Bestellungen der Druckversionen über die Geschäftsstelle.